

Kleine geistliche Konzerte

Vol 1 - III

Heinrich Schütz
1585 - 1672

Alto

Continuo

Ich dan - ke dem Herrn von gan - zem Her - zen im Rath der From -

3

men und in der Ge - mei - ne. Gross sind die Wer - ke des Her - ren, wer ihr ach - - - tet

6 # 4 4 #

7

der hat ei - tel Lust dran, der hat ei - tel, der hat ei - tel Lust _____ dran, was er ord - net, das ist löb - lich und

10

herr - lich, und sei - ne Ge - rech - tig - keit wä - ret _____ e - wig - lich. Er hat ein Ge - dächt -

14

- niss ges - tif - tet sei - - - ner Wun - der, der gnä - di - ge und barm - her - zi -

6 # # (#) 7 6 6

18

ge Herr, der gnä - di - ge und barm - her - zi - ge Herr. Er giebt

4 # # 7 6 6 4 #

22

Spei - se de - nen so ihn fürch - ten, er ge - den - ket e - wig - lich an sei - - - - - nen Bund.

6 # 7 6 6 4

26 *Symphonia.*

7 # b (b)

29 *Vox.*

Er lässt ver - kün - di - gen sei - ne ge - wal - ti - ge

32

Tha - ten sei - nem Volk, das - ser ih - nen ge - be das Er - be der Hei - - - - - den;

6 4

35

die Werk sei - ner Hän - de sind Wahr - heit und Recht, al - le sei - ne Ge - bot sind recht - schaf - fen, sie

#

39

wer-den er-hal-ten im-mer und e-wig-lich un-ge-sche-hen treu-lich un-red-lich.

42

Er sen-det ein Er-lö-sung sei-nem Volk, er ver-heisst, dass sein Bund e-wig-lich

45

blei-ben soll, e-wig-lich blei-ben soll, hei-lig und hehr ist sein Na-

48

me. Die Furcht des Her-ren ist der Wei-sheit An-fang, die Furcht des Her-ren ist der Wei-sheit An-fang, das

51

ist ei-ne fei-ne Klug-heit, wer dar-nach thut, des Lob blei-bet e-wig-lich, wer dar-nach thut, des Lob blei-bet e-wig-

54

lich, wer dar-nach thut, des Lob blei-bet e-wig-lich, des Lob blei-bet e-wig-lich.